



Newsletter Nr. 36

Oktober 2016

1. (Gremien-)Termine und Fristen

In dieser Ausgabe

1. (Gremien-)Termine und Fristen
2. Prüfungstermine
3. Neue Regelungen: Korrepetition für Lehramtsstudierende
4. Modulschein Lehramt
5. Personalien
6. Ausleihe für Seminare
7. Hinweis zum Computerraum in Leimenrode
8. Veranstaltungshinweise

Fachbereichsratssitzungen, Seminarraum 2, Leimenrode

- Freitag 11.11.2016 09.15 Uhr
- Donnerstag 08.12.2016 18.15 Uhr
- Donnerstag 12.01.2017 18.15 Uhr

Senatssitzungen, jeweils 10.00 Uhr im Raum A 205

- Montag 31.10.2016
- Montag 28.11.2016
- Montag 19.12.2016
- Montag 20.01.2017

Infotage für Schulmusik

- Samstag 12.11.2016 10.00-15.00 Uhr
- Samstag 06.05.2017 10.00-15.00 Uhr

Vollversammlung Fachbereich 2

- ➔ noch offen, bitte Aushänge beachten

Hinweis: Termine zu dQSL-Fristen

Die im FB 2 einschlägigen dQSL-Fristen sind **20. Januar** und **30. Juni**. Anträge hierzu sind fristgerecht und vollständig im Dekanatsbüro bei Frau Lepschy (Assistentin der Geschäftsführung; jessica.lepschy@hfmdk-frankfurt.de) einzureichen.





2. Prüfungstermine

**Anmeldung für Modulprüfungen L1, L2/L5
und L3 für die FACHPRAXISMODULE
müssen bis zum 02.11.2016 im Prüfungsamt eingehen.**

Sie melden sich persönlich im Prüfungsamt der HfMDK bei Frau Rosenberger (Raum C 107) und teilen mit, welche Prüfungen Sie Ende des Semesters machen wollen.

Die Anmeldeformulare erhalten Sie während der **Sprechzeiten**

Montag, Mittwoch, Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr;

Dienstag, Donnerstag: 13.00 bis 15.30 Uhr

im Prüfungsamt bei Frau Rosenberger oder auf Anfrage per E-Mail unter: sabine.rosenberger@hfmdk-frankfurt.de

3. Neue Regelungen: Korrepetition für Lehramtsstudierende

Für das Wintersemester 2016/17 und das Sommersemester 2017 führt der Fachbereich 2 versuchsweise eine neue Regelung zur Korrepetition (finanziert aus dQSL-Mitteln) ein, mit der wir versuchen möchten, vor allem für die Schwerpunktfach-Abschlussprüfungen eine deutlich bessere Unterstützung bzgl. der Korrepetition zu geben:

- Studierende, deren Hauptfach ein Melodieinstrument oder Harfe ist, können pro Semester bis zu 4 Stunden Korrepetition für Prüfungen und Vortragsabende beantragen (die bisherige Regel, dass lediglich 3 Stunden und nur im Ausnahmefall 4 Stunden beantragt werden können, entfällt)
- L3-Studierende, die das Schwerpunktmodul 8 mit einem Melodieinstrument oder Harfe gewählt haben, können für ihr Abschlusssemester insgesamt bis zu 8 h (also zusätzliche 4 Stunden) beantragen

Grundsätzlich wäre es schön, wenn Sie sich nach wie vor zum großen Teil gegenseitig in Prüfungen und Vortragsabenden begleiten. Da kein curricularer Anspruch auf Korrepetition besteht und diese Stunden aus (leider immer knapper werdenden) QSL-Mitteln finanziert werden, gilt das Angebot, wie bisher auch, vorbehaltlich der jeweils aktuell verfügbaren Mittel. Es soll vor allen Dingen eine professionelle Begleitung dort ermöglichen, wo das Repertoire zu aufwändig für Ihre (Klavier-)Kommitonen wäre. Bitte bedenken Sie das mit, wenn Sie Korrepetitionen beantragen!

Wenn sich das Modell bewährt und es weiter finanzierbar ist, streben wir natürlich eine Verlängerung auch über das Sommersemester 2017 hinaus an. Die Anmeldung läuft, wie bisher auch, über Frau Hilka (C.Hilka@hfmdk-frankfurt.de). Sie hat auch die jeweils aktuelle Liste der Korrepetitorinnen und Korrepetitoren, die angefragt werden können.

Hinweis für die Korrepetitoren: Ab sofort ist es nicht mehr notwendig eine Rechnung an die Geschäftsführung des FB2 zu stellen. Die Abrechnung erfolgt zukünftig über einen jeweiligen Honorarvertrag. Frau Hilka wird hierzu rechtzeitig, nach Antragstellung der Studierenden und Prüfung des Antrages, im Vorfeld auf Sie zukommen.

4. Modulschein Lehramt

Ab sofort finden Sie auf der **Fachbereich 2-Homepage** (<http://www.hfmdk-frankfurt.info/studium-und-lehre/fachbereich-2/>) unter ihrem jeweiligen Studiengang auch die dazugehörigen **Modulscheine der folgenden Lehramtsstudiengänge:**

- L1 in der SPOL vom 06.05.2015
- L2 und L5 in der SPOL vom 27.07.2013
- L3 in der SPOL vom 18.05.2015

Sie können diese hier einsehen und bei Verlust o.ä. sich auch von dort Ersatz ausdrucken. Dies stellt lediglich eine Zusatzleistung dar, da Sie zu Ihrem jeweiligen Studienbeginn diese Modulscheine bereits ausgedruckt im Studienbuch wiederfinden.

Für Studiengänge, die nicht in der o.g. Liste auftauchen, können die Modulscheine weiterhin über das Studierendensekretariat bezogen werden.



5. Personalia

Herr **Michael Reudenbach** ist zum 01. Oktober auf die ausgeschriebene Professur für Komposition und Musiktheorie berufen worden und tritt damit die **Nachfolge von Prof. Gerhard Müller-Hornbach** an. Michael Reudenbach war zuletzt Dozent an der Musikhochschule Karlsruhe und hatte mehrjährige Vertretungsprofessuren in Komposition in Stuttgart und Dresden inne. Er erhielt neben verschiedenen Preisen Aufenthaltsstipendien von der Cité Internationale des Arts Paris und der Heinrich-Strobel-Stiftung Freiburg und war Gastkomponist am Institut für Neue Musik und Musikerziehung Darmstadt. Zudem engagierte sich Herr Reudenbach als künstlerischer Leiter der Aachener Konzertreihe „Aventures – Musik des 20. Jahrhunderts“.

Ebenfalls zum 01. Oktober wurde Herr **Fabian Sennholz** auf die ausgeschriebene Professur für Bandcoaching, Gruppenmusizieren und Ensemblearbeit berufen. Fabian Sennholz war in den vergangenen vier Jahren als Gastprofessor für Bandcoaching und Gruppenmusizieren an der HfDMK tätig und hat zur Entwicklung des Ausbildungsbereichs Lehramter in Lehre und Selbstverwaltung wichtige Beiträge geleistet. Fabian Sennholz ist erfahrener Popchorleiter und Bandcoach und u.a. als Musikalischer Leiter der Tim-Bendzko-Band sowie bei „Young Voices Germany“, der deutschen Ausgabe des erfolgreichen britischen Musikvermittlungsprojekts, tätig.

Wir freuen uns, dass **Daniel Kemminer** seine Arbeit als Lehrkraft für besondere Aufgaben im SPI (Nachfolge **Prof. Tobias Usbeck**) seit dem 01. September aufgenommen hat. Herr Kemminer arbeitete zuvor als Studienrat in Köln und Bonn und engagiert sich darüber hinaus rege in wissenschaftlichen und künstlerischen Projekten. U.a. war Daniel Kemminer am Forschungsprojekt „Eine (Musik-)Schule für alle“ beteiligt, schreibt Klavier-, Cello und Violinkompositionen für den Schott-Verlag und ist als Klavierbegleiter in Kabarettprogrammen (u.a. Eckart von Hirschhausen), als Sänger (u.a. in Produktionen der Oper Köln und in A-Capella-Formationen) und in zeitgenössischen Musikprojekten mit dem gRoBA-Orchester (Stipendiaten der Kulturstiftung NRW und der Rheinenergiestiftung) tätig.

Im aktuellen Wintersemester 2016/2017 begrüßen wir die neuen Lehrbeauftragten

- Frau **Elli Ferriol** und Herrn **Dr. Robert Lug** für Musikwissenschaft,
- Frau **Iris Winkler** für Musikpädagogik,
- Herrn **Prof. Dr. Eckhard Weymann** für den Master Musikpädagogik,
- Frau **Anne Rumpf** für die Fächer „Singen mit Kindern“ und „Kompetenzorientierter Musikunterricht in Grundschulen“,
- Herrn **Mathis Hölter** für „Hörschulung“,
- Herrn **Niklas Walker** für „Gruppenmusizieren mit Instrumenten“,
- Frau **Delia Olivi** für „Sprecherziehung“ und
- Herrn **Christian Claus** für „Klarinette“.

Frau **Katharina Padrock** war bisher schon Lehrbeauftragte für „Gesang“ und „Singen mit Kindern“ und erhält nun zusätzlich den Lehrauftrag für „Gruppenmusizieren mit der Stimme“.

Frau **Fani Girizoti** (Assistentin der Geschäftsführung für Lehr- und Studienangelegenheiten) ist zum 7. Oktober 2016 in Elternzeit gegangen. An dieser Stelle möchten wir Frau **Jessica Lepschy** (Assistentin der Geschäftsführung) ganz herzlich begrüßen, die uns für die Zeit der Elternzeitvertretung im Dekanatsbüro zur Seite stehen wird.

Seit Mitte August und bis Anfang Januar 2017 unterstützt uns Herr **Alessandro Gerhard** als Praktikant im Dekanatsbüro des FB 2.

6. Ausleihe für Seminare

Wir weisen hiermit noch einmal auf nachfolgende technische Geräte zur Ausleihe zu Seminarzwecken hin:

- portabler Beamer
- Kameras (inkl. Stativ)
- Moderatorenkoffer
- Laptop
- Sprachrekorder

Diese Geräte können Sie, nach vorheriger (Vor-)Anmeldung, direkt bei Frau Hilka (c.hilka@hfmdk-frankfurt.de) in der Leimenrode abholen.



7. Hinweis zum Computerraum in der Leimenrode

In der Leimenrode (Raum 115, 1. OG) stehen den Studierenden 12 Computer mit dem Notationsprogramm „Sibelius“ zur Verfügung. Die Schlüsselausgabe für diesen Raum erfolgt, gegen Aushändigung des Studierendenausweises, über Frau Hilka oder Frau Lepschy im Dekanatsbüro des FB2.

Bitte beachten Sie die jeweils gültigen Aushänge bezüglich der Öffnungszeiten.

8. Veranstaltungshinweise

Infotag zum Schulmusikstudium in der HfMDK

Für alle, die sich für ein Schulmusikstudium interessieren, öffnet die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK) am **Samstag, den 12. November 2016** von 10.00 bis 15.00 Uhr ihre Türen.

An diesem Schnuppertag haben Schüler/innen die Möglichkeit, sich über das Lehramtsstudium für Musik und die Anforderungen der Eignungsprüfungen zu informieren. Im Laufe des Infotages erleben die Schüler/innen alle Facetten einer Musikhochschule: Sie können vorspielen, vorsingen, Beratung durch Instrumental- und Gesangsprofessoren erhalten sowie eine praktische Einführung in die Aufgaben der Eignungsprüfung in Improvisierter Liedbegleitung (L3) erleben.

Weitere Informationsangebote zu folgenden Teilprüfungen stehen zur Verfügung: Hörfähigkeit, Improvisierte Liedbegleitung (L3), Harmonieinstrument (L1), Musiktheorie sowie Musikalische Gruppenleitung. Außerdem stehen an diesem Tag die Instrumental- und Gesangsprofessoren gerne für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung.

Anmeldungen sind bis Donnerstag, 03.11.2016 über Frau Hilka (c.hilka@hfmdk-frankfurt.de) möglich.



Redaktion Newsletter Fachbereich 2

Cornelia Hilka, Jessica Lepschy & Alessandro Gerhard, Dekanatsbüro FB 2

Veröffentlichung: Donnerstag, 13.10.2016

www.hfmdk-frankfurt.de